



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 24.09.2018

Vier Ostholsteiner Betriebsräte als Gäste von Bettina Hagedorn zur SPD-Konferenz in Berlin

In der Anlage finden Sie ein Foto zur freien Verwendung

Mindestens einmal im Jahr veranstaltet die SPD-Bundestagsfraktion für engagierte Betriebs- und Personalräte aus dem gesamten Bundesgebiet die Betriebsrätekonferenz im Berliner Bundestag. Zu der diesjährigen Tagung am 24. September zum **Thema „Arbeitszeit – Lebenszeit“** reisten knapp 300 Betriebsräte in die Hauptstadt. Bereits zum 25. Mal in Folge konnte Bettina Hagedorn als SPD-Bundestagsabgeordnete aus Ostholstein - und seit März diesen Jahres auch als parlamentarische Staatssekretärin im Finanzministerium - in diesem Jahr erneut vier interessierte Betriebs- und Personalräte aus dem Kreis Ostholstein begrüßen – darunter mit Sabrina Leusch und Katja Paul vom Betriebsrat von Kendrion Kuhnke aus Bad Malente auch zwei engagierte Betriebsrätinnen eines Unternehmens, das aktuell durch drohenden Arbeitsplatzabbau und Konflikte mit der Arbeitnehmerschaft stark in den Schlagzeilen ist.

Hagedorn: „**Erst vor wenigen Tagen, am 19. September, habe ich mich unter Beteiligung vieler Aktiver der SPD-Malente, von der SPD-Kreistagsfraktion und dem SPD-Kreisvorstand in Bad Malente mit dem Betriebsrat von Kendrion Kuhnke intern ausgetauscht und dort weitere Gespräche verabredet, um an der Seite des Betriebsrates und der Gewerkschaft uns zum Wohle der Beschäftigten zu engagieren. Der vom Unternehmen geplante Abbau von vermutlich mindestens 50 Stellen gefährdet den traditionellen Standort mit seinen guten Fachkräften. Die Betriebsrätekonferenz der SPD bietet ein ideales Forum, um sich unter den Betriebsräten zu vernetzen und**

gegenseitig ‚stark zu machen‘. Neben der Chance, sich über aktuelle Themen und Gesetzesvorhaben zu informieren, steht das Knüpfen neuer Kontakte, die bei der eigenen Arbeit im Betriebsrat von großer Hilfe sein können, stets im Mittelpunkt.“ Personalrat Holger Jungbluth (Bundespolizeidirektion Bad Bramstedt, Neustadt) sowie Konzernbetriebsrat Bernd Friedrichs (Scandlines, Puttgarden) nahmen beide zum wiederholten Mal an der Konferenz in Berlin teil. Neben Impulsvorträgen von renommierten Wissenschaftlern, freuten die Konferenzteilnehmer sich besonders darüber, dass trotz politisch „bewegter“ Zeiten in Berlin sich die SPD-Partei- und Fraktionsvorsitzende Andrea Nahles Zeit nahm, um mit den Teilnehmern zu diskutieren, bevor Bundesarbeitsminister Hubertus Heil seinen „Input“ zu den Herausforderungen beim digitalen Wandel auf die Arbeitswelt vortrug und in die Debatte einstieg. Auch wenn die Konferenz immer durch zahlreiche Gespräche, Vorträge und Podiumsdiskussionen mit einem straffen Programm aufwartet, ist es Bettina Hagedorn stets wichtig, sich am Rande der Veranstaltung mit „ihren“ Ostholsteiner Betriebsräten persönlich auch über die lokalen Herausforderungen in ihrem Wahlkreis auszutauschen – sie lud deshalb bereits vor Konferenzbeginn eine Stunde zum gemeinsamen Frühstück in die Parlamentarische Gesellschaft ein.

Hagedorn: **„Ostholstein kann sich glücklich schätzen, dass sich so kompetente und motivierte Betriebsräte nicht nur im Interesse ihrer Kolleginnen und Kollegen, sondern in Wahrheit auch für die Attraktivität von Standorten in Ostholstein einsetzen. Das Engagement für zukunftsfähige, attraktive Arbeitsbedingungen ist in Zeiten des zunehmenden Fachkräftemangels auch gleichzeitig ein Einsatz für die Zukunfts- und Konkurrenzfähigkeit vieler Unternehmen. Eins ist ganz deutlich geworden: Gerade vor dem Hintergrund von Globalisierung und Digitalisierung brauchen wir verbindliche Regeln zur Arbeitszeit und mehr Mitbestimmung dringender denn je. Ich hoffe, dass die diesjährige Betriebsrätekonferenz wieder ein Motivationsschub für die Gäste aus unserer Region war.“**

Wer Interesse hat, an der kommenden Betriebs- und Personalrätekonferenz 2019 in Berlin teilzunehmen, kann sich schon jetzt hierfür im Eutiner Wahlkreisbüro von Bettina Hagedorn unter der Nummer 04521 – 7 16 11 oder per Email bettina.hagedorn.wk@bundestag.de vormerken lassen.